Hoc	hwas	ssermanagement/	'Flood man	agement			
Code BIM- WPF		Studiensemester 1. und 3. Semester	Dauer 1 Semester	Credits 5 ECTS	Workload 150 h	Kontaktzeit 4 SWS/60 h	Selbststudium 90 h
1	Lehrveranstaltungen Vorlesung			Häufigkeit des Angebots Sommersemester		geplante Gruppengröße	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Das Modul vermittelt vertiefte Kompetenzen, insbesondere hydrologisches und hydraulisches Grundlagen- und Vertiefungswissen im Umfeld der Hochwasservorsorge und des Hochwasserschutzes und ist somit der Ausgangspunkt für alle weiteren Aufgaben im Umfeld des Schutzes vor Hochwasserereignissen, insbesondere bei der praktischen Umsetzung.						
3	Inhalte Bemessungshochwasser Hydrologie Rückhaltebecken Polder Talsperren Flussstauhaltungen hydraulische Berechnungen Hochwasserdämme Hochwassermauern Gerinneausbau Um- und Ableitung angepasste Bauweisen mobiler Hochwasserschutz Hochwasserwarn- und –meldesysteme Hochwasseraktionspläne Bauleitplanung Lehrformen Seminaristische Lehrveranstaltung						
5	Empfohlene Vorkenntnisse - Prüfungsformen						
7 8	Prüfun • Pi • be	ararbeit mit Präsentation ngsvoraussetzungen rüfungsvorleistung o keine estandene Prüfungen o keine ssetzungen für die Verga ndene Klausur mit mind.	be von Kreditpu	unkten			
9	Verwendung des Moduls • Modul im Masterstudiengang Bauingenieurwesen • Wahlpflichtmodul für die Vertiefungsrichtungen "Baubetrieb", "Konstruktiver Ingenieurbau" und "Infrastruktur und Umwelt"						
10	Steller 5/90	nwert für die Endnote					
11	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Kreiter						
12	Sonstii • Li	iteraturempfehlungen o E. NAUDASCHER o H. PATT (Hrsg.). Heidelberg, New o S. HEIDEN, R. ERI Erich Schmidt Ve o D. VISCHER und	Hochwasser-Ha York, 2001. B und F. SIEKER. erlag, Berlin, 200 W. H. HAGER. H UBER, P. GONSO	indbuch - Ai Hochwasse 01. ochwasserrü OSWSKI und	uswirkungen un rschutz heute - ickhaltebecken. H. PATT Wassel	rbau. Hydrologisch	-Verlag, Berlin, sermanagement. ereine, Zürich, 1992.